

Inhalt

Vorwort <i>(Hermann Josef Dörpinghaus)</i>	5
Was bedeutet EDI? <i>(Margot Wiesner)</i>	7
EDIFACT und EANCOM <i>(Margot Wiesner)</i>	13
Das EDILIBE-Projekt <i>(Margot Wiesner)</i>	21
Profilierung mit EDI <i>(Hermann-Arndt Riethmüller)</i>	27
Kommunikationsszenario bei einem internationalen Library Supplier <i>(Friedemann Weigel)</i>	39
Konsequenzen der EDI-Anwendung für die Erwerbungsorganisation <i>(Margot Wiesner)</i>	49
Die Einbindung des Fachreferats in automatisierte Erwerbung <i>(Hermann Havestkost)</i>	59
Geschäftsbedingungen zwischen Buchhandel und Bibliotheken im Rahmen von EDI <i>(Andreas Werner)</i>	73
Ein EDI-fähiges Erwerbungsmodul: URICA von McDonnell Information Systems <i>(Susanne Munz)</i>	95

EDI zwischen Buchhandel und Bibliotheken: der Nachrichtenfluß <i>(Friedemann Weigel / Margot Wiesner)</i>	103
Abkürzungsverzeichnis	131
Quellenangaben und Literaturhinweise	134
Autorenverzeichnis	138